

## 11. Sitzung StudierendenRat HTWK Leipzig 2018/19

Datum:17.10.2018Raum:G330Beginn:19:00 UhrEnde:23:25 UhrSitzungsleitung:Nico ZechProtokollführung:Toni Nabrotzky

# Vorläufige Tagesordnung zur 11. Sitzung im SoSe 2018

### 1. Allgemeines

- 1.1. Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit
- 1.2. Ergänzungen/Genehmigung der Tagesordnung
- 1.3. Bestätigung der Protokolle
- 1.4. Festlegung des nächsten Sitzungstermins

#### 2. Informationen

- 2.1. Sprecher\*innen
- 2.2. FachschaftsRäte
- 2.3. Referate
- 2.4. Gremien

#### 3. Wahlen

- 3.1 Co-Referat Kultur
- 3.2 Referat Kultur
- 3.3 Referat Ökologie & Verkehr
- 3.4 Referat Erstsemester-Einführungstage
- 3.5 Referat Co-Referat-Soziales

## 4. Anträge

- 4.1. WiSe2018\_001 Antrag auf Namensänderung Referat Studium und Lehre
- 4.2. Referatsbeschreibung Lehre und Studium
- 4.3 Darlehensantrag für die Ersti-Tage des FSR ME

## 5. Sonstiges



## 1. Allgemeines

## 1.1 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit

Der StudierendenRat ist mit **13** von **14** stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig. Der StudierendenRat ist mit Zweidrittelmehrheit beschlussfähig.

## 1.2 Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender/geänderter Form mit 10-01-00 angenommen. Änderungen:

- TOP 3 und TOP 2 tauschen
- TOP 4.3 auf neu TOP 2

## 1.3 Bestätigung und Freigabe der Protokolle

Das Protokoll der 10. Sitzung vom 26.09.2018 wird in vorliegender Form mit 10-00-02 angenommen und zur Veröffentlichung freigegeben.

#### Anmerkung:

"StuRa ist nicht beschlussfähig"

"10. Sitzung" und nicht 09. Sitzung

## 1.4 Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Die 12. Sitzung des StudierendenRates findet am Donnerstag, den 01.11.2018, um 19.00 Uhr statt.

## 2. Anträge (Teil 1)

#### 2.1. Darlehensantrag für die Ersti-Tage des FSR ME

Antragsteller\*in: FSR ME - in Vertretung durch Martin Hafemann, Finanzer ME

Antragstext: "Der StuRa möge beschließen, dem FSR ME 1.000,- € als Darlehen zur Sicherung der Finanzierung der Ersti-Fahrt des FachschaftsRates zu gewähren."

Begründung:. Es sind bereits Fördergelder für die Fahrt von verschiedenen Einrichtungen zugesagt worden (u.a. Förderverein HTWK, Studifit). Diese sind aber noch nicht überwiesen bzw. werden erst nach Rechnungsvorlage ausgehändigt. Um Probleme im Zahlungsverkehr vorzubeugen, wird daher der Antrag auf ein Darlehen gestellt.

## Diskussion:

- Bei Bau und WiWi war das letztes Jahr auch der Fall
- Rückzahldatum soll zum Ende des Haushaltsdatum sein (31.12.2018)



- Welcher Topf ist das? → FSR Unterstützung Topf
- Ist das die Summe, die von StudiFit gefördert wird? → Nicht nur Studifit, sondern auch Weitere. die Summe ist pauschal festgelegt worden.
- Wenn die F\u00f6rderer nicht auszahlen k\u00f6nnen, wo kommt das Restgeld her? → Wir haben Kontakte mit der Wirtschaft, was aber vermutlich nicht klappt. Dann w\u00fcrden wir mit dem Dezernat Finanzen sprechen wollen.
- Ihr macht die Ersti-Fahrt mit AS zusammen. Wie sieht so grob die Kalkulation aus? → Insgesamt kostet die Fahrt 3.200,- €. Der Teilnehmer\*innenbeitrag ist 20,- € (Anzahlung sind 10,- €)
- Für wie viele Studierende ist die Fahrt die Fahrt geplant? → 60 Leute insgesamt (47 Erstis davon).
- Warum braucht ihr so viele Betreuer\*innen für so wenige Erstis? → Wir haben ein Programm mit Wissensvermittlung geplant und für eine gute Betreuung haben wir diese Anzahl an Mitgliedern gewählt.
  - Als FSR macht es Sinn selbst präsent zu sein, deswegen wird es als sinnvoll betrachtet, dass mehrere FSR-Vertreter\*innen auch vor Ort sind.
- Zahlen eure Mitglieder auch den Beitrag? → Nein, das bezahlen wir aus der FSR Kasse.
- Wie lief die Werbung zusammen mit den Architekten? Wie ist deren Anmeldeverhältnis? → Von den Sozis sind es 20, die mitfahren (davon 7 Architekten).

**Abstimmung: 12-00-01** 

Damit ist der Antrag angenommen

#### 3. Wahlen

## 3.1. Co-Referat Kultur des StudierendenRates

Kandidat\*in - Co-Referent\*in: Niclas Rosendahl

Vorstellung:

- siehe Anhang

#### Fragen und Diskussionen:

- Was hast du dir unter Lesungen und Workshops vorgestellt? → Ich möchte versuchen neue Autoren für Lesungen zu gewinnen.
- Was hast du dir vorgestellt den StuRa der HGB und unseren zu vernetzen? → Ich habe noch keine konkreten Vorstellungen, aber die Anlaufstelle dafür ist da und gemeinsame Projekte möchte ich gerne planen/gestalten.
- Hast du bereits Erfahrungen in Organisation von Veranstaltungen? → Ja, in der HGB habe ich bei den Ersti-Partys mitgewirkt, aber noch nichts im Rahmen der HTWK.
- Wie lange bleibt dieses Verhältnis dann wieder mit 4 Co-Referent\*innen bestehen? -> Wir müssen dafür wieder einen Erweiterungsantrag stellen. Ab 01.04.2018 ist dies mit der neuen GO nicht möglich.

11. Sitzung des StudierendenRat am Mittwoch, 17. Oktober 2018

Wer ist dafür das Co-Referent\*innen Kontingent auf 4 zu erweitern?

**Abstimmung:** 12-00-01



# **GO-Antrag** auf offene Wahlen $\rightarrow$ Gegenrede

#### Wahl:

- Ergebnis: 13 Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: 33 von 39
   Die Mehrheit der Stimmen ist auf die Kandidatin / den Kandidaten entfallen.
- Niclas nimmt Wahl an

#### 3.2. Referat Kultur des StudierendenRates

Kandidat\*in - Referent\*in: Thomas Moutsios

Vorstellung:

- siehe Anhang

#### Fragen und Diskussionen:

- Ihr habt den Vertrag mit Unifilm. Wie ist es möglich auch weitere Filme zu zeigen? → Je
  nachdem, was die Lizenzen hergeben, können wir auch weitere Filme zeigen. Ich habe da schon
  mal reingeschaut und auch viele alte Filme gefunden.
- Wie möchtest du die Filmwahl dieses Jahr gestalten? → Die demokratische Wahl der Filme möchte ich nicht wegnehmen. Aber die Wahlen können thematisch aufgebaut sein.
- Die Flimmersession ist dieses Jahr bereits geplant. Siehst du es realistisch deinen Plan dieses
  Jahr umzusetzen? → Dieses Jahr nicht, aber nächstes Jahr, wenn wir eingearbeitet sind wollen
  wir das Programm noch attraktiver gestalten.
- Was möchtest du neben der Flimmersession zusätzlich machen? → z.B. Lesungen, die Weihnachtsfeier mit dem Chor der HTWK, oder ein paar PodCasts mit Gästen.
- Wenn du politische/polarisierende Filme zeigst, willst du da deine Meinung mit einfließen lassen? → Nein, ich möchte bei bestimmten Filmen dann nur zeigen, auf was der Film z.B. abzielt.
- Da das Referat Kultur sehr medial geprägt ist, könnt ihr euch vorstellen das Referat Kultur auch weiter auszuweiten mit z.B. alten Tugenden? → Auf jeden Fall.
- Möchtest Autoren und anderen kulturschaffenden Studierenden an der HTWK eine Möglichkeit bieten, als Sprachrohr zu fungieren? → Ja, natürlich.

#### Wahl:

- Ergebnis: 13 Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: 37 von 39
   Die Mehrheit der Stimmen ist auf die Kandidatin / den Kandidaten entfallen.
- Thomas nimmt Wahl an

## 3.3. Referat Ökologie und Verkehr des StudierendenRates

Kandidat\*in - Referent\*in: Marie-Theres Ebersoldt

Vorstellung:

- siehe Anhang

#### Fragen und Diskussionen:

- Wie definierst du eine FairTrade Hochschule? → Die Definiton ist fest und die HTWK muss das beschließen. Das würde bedeuten, dass viele FairTrade Produkte angeboten werden und u.A. die Mensa ein FairTrade Menü anbietet. Dafür gibt es einen ganzen Katalog.



- Machst du die ÖA weiter? → Ja, die Zusammenarbeit mit Martin ist super.
- Hast du bereits ökologische Erfahrungen an der HTWK bzw. dem StuRa gemacht? → Ich habe damals Sarah beim Kleidertausch unterstützt. Ich möchte die Studi-Kiste (in Koorperation mit dem Uni StuRa) gerne einführen.
- Was willst du zum Thema Verkehr machen? → Das Lastenrad soll z.B. mehr genutzt werden.
- Siehst du es auch so, dass das Referat noch mehr Unterstützung gebrauchen kann für mehr Werbung neuer Referent\*innen? → Ja, Werbung kann eigentlich nie genug gemacht werden.
- Wie soll die Studikiste dann in der Wächterstraße ankommen? → Nachdem sich das Projekt etabliert hat, möchte ich es auch an der Wächterstraße anbieten.
- Siehst du es als sinnvoll an, die FairTrade HTWK als kurzfristig anzustreben? → Das war ungünstig formuliert. Die Arbeit mit dem StuWe wird sich hinziehen, aber ich möchte es schnellstmöglich angehen.
- Möchtest du die Food-Sharing Aktion, die mal eine Woche lief wieder einführen? → Ich bin dafür offen und unterstütze das.
- Könntest du dir vorstellen zurückzutreten und einer dritten Person als Haupt-Referent\*in für ÖA den Vortritt zu lassen? → Ja, aber ich kann nur aus wichtigem Grund zurücktreten, der nicht vorliegt. Deswegen ist es von unserer Wahlordnung ausgeschlossen. Nach meiner Amtszeit möchte ich das Amt dann abgeben.
- Du bist dann die neue Hauptrefentin? → Genau.
- Kannst du 2 Referate bewältigen? → Martin arbeitet mir sehr gut zu und nimmt mir viel Arbeit ab. Am Ende ist es nur eine Frage der Organisation und in meiner Freizeit beschäftige ich mich bereits jetzt schon viel mit dem Thema.

#### Wahl:

- Ergebnis: 13 Stimmzettel / 0 davon ungültig / Stimmen: 34 von 39
   Die Mehrheit der Stimmen ist auf die Kandidatin / den Kandidaten entfallen.
- Marie nimmt Wahl an

## 3.4. Referat EET des StudierendenRates

<u>Kandidat\*in - Referent\*in: Robert Wolfsteller</u>

Vorstellung:

- siehe Anhang

#### Fragen und Diskussionen:

- Warum lässt du dich jetzt erst aufstellen? → Ich wollte ursprünglich nur als normales AK-Mitglied mitwirken und habe dann immer mehr übernommen. Deswegen möchte ich es jetzt noch offiziell machen.
- Möchtest du auch die nächsten EET mitgestalten? → Nein, ich möchte auch erst mal einschätzen ob das Referat noch nötig ist und von daher nur die Evaluation machen.
- Du hast einmal die Aussage getroffen, du würdest das Referat ohne finanziellen Anreiz nicht wahrnehmen. Stimmt das? → Das war einer der Gründe. Der aktuell Verantwortliche dafür ist für mich nicht greifbar und von daher möchte ich da Verantwortung übernehmen.
- Wenn du zu dem Entschluss kommst, dass das Referat doch gebraucht wird, wirst du es dann vielleicht doch weitermachen? → Das kann ich aktuell nicht einschätzen, aber das Potential wäre da, wenn ich Kapazitäten dafür habe.



- Wie siehst du deine Eignung, was die Kommunikation betrifft? →
   Persönliche Differenzen haben meine Arbeit nicht blockiert. Auf digitale und persönliche Nachrichten bin ich stets eingegangen und bin damit sehr zufrieden.
- Für eine Evaluation braucht man viele Vorkenntnisse. Hast du Erfahrungen damit? → In meinem Studium habe ich gelernt wissenschaftlich mit empirischen Studien zu arbeiten und auch in meiner letzten Arbeit Erfahrungen in dem Bereich gesammelt.

#### Wahl:

- **Ergebnis:** 13 Stimmzettel / 5 davon ungültig / Stimmen: 15 von 39 Die Mehrheit der Stimmen ist nicht auf den Kandidaten entfallen.

## 3.5. Co-Referat Soziales des StudierendenRates

<u>Kandidat\*in – Co-Referent\*in: Mandy Reinhold (nicht anwesend)</u>

Vorstellung:

- siehe Anhang

#### Fragen und Diskussionen:

- Ist angedacht, dass das Referat Soziales wieder Sprechzeiten anbietet? → das wird von der Kandidatin so geplant.
- Wie sehr steht sie mit den Sprechern in Kontakt, weil sie bestimmt selten zur Sitzung anwesend sein kann? → Sie werden sich um die Pflichtarbeit des Referates kümmern und der Kontakt funktioniert gut.
- Wie ist ihr Kontakt zu sozialen Netzwerken? → Das kann nicht beantwortet werden. Eine Netzwerkarbeit ergibt sich wahrscheinlich später durch die Referatsarbeit.
- Es wird sich für sie ausgesprochen, da sie sich im FSR, der StuKo, AK HSSF'18 sehr engagiert hat.
- Was sind ihre Ziele? → Für die restliche Amtszeit nicht viel. Sie weiß, dass die Bearbeitung der Anträge Studierende mit Kind sehr belastend sind. Von daher wird es nur eine Beratungen geben.

#### Wahl:

- Ergebnis: 13 Stimmzettel / 1 davon ungültig / Stimmen: 36 von 39
   Die Mehrheit der Stimmen ist auf die Kandidatin / den Kandidaten entfallen.
- Mandy nimmt Wahl an

#### 4. Informationen

#### 4.1 Sprecher\*innen

#### Nico:

- Rede zur feierlichen Immatrikulation im Gewandhaus geschrieben & gehalten (Danke an ÖA und meine Mitbewohner\*innen)
- Packen der Ersti-Beutel koordiniert (Danke an ÖA)
- Unterstützng der EET



- technische Problem der StuRa-Mailserver behoben (Danke an Technik)
- Finanzen
  - kommissarische Leitung seit 18.09.2018 übernommen
  - alles weitere siehe Finanzen
- Einarbeitung Toni
- Koordination der Protokollerstellung → Erinnerung an Steffen
- E-Mail erarbeitet zur Nachfrage von offenen Anliegen bei Kanzlerin (G330 und HSSF)
- Anfragen erhalten
  - zur Suche von Putzpat\*innen für die Stolpersteine am 09.11.2018 gesucht
  - zur Vorstellung der neuen Beraterin bei PlanB

#### Steffen:

nicht anwesend

#### Toni:

- Durchführung und Zuarbeiten für einzelne Projektbetreuer\*innen während der EET
- Alle Formalitäten sind geklärt: verantwortliche Ämter und Sprechzeiten geklärt
- Einarbeitung in allgemeine Büroarbeit ist im Gange (vollumfassende Einarbeitung steht noch aus)
- Angeordnete Kassenprüfung für HSSF'18, VA und Hauptkasse wurde durchgeführt. Für Bericht siehe Referat Finanzen

#### **Termine**

- Semesterauftaktparty SAP
  - Dienstag, 23.10.2018 ab 22:00Uhr in WERK 2
- How-to-KSS-Workshop am 09.11. 11.11.2018 in JH Chemnitz Adlesberg  $\Rightarrow$  Anmeldung über die Sprecher
- Sitzung des Landessprecher\*innenrat (LSR) d. Konferenz Sächsischer Studierendenschaft (KSS)
  - Samstag, 20.10.2018 ab 11.00 Uhr im Alten Heizhaus im Uniteil der TU Chemnitz

#### 4.2 FachschaftsRäte

#### Architektur und Sozialwissenschaften

Nächste Sitzung: 17.10.2018 / 14:00 Uhr / Li111

- 19.-21.10 2018 Erstifahrt mit der Fakultät ME zusammen, dazu am 01.10.2018 / 17 Uhr Treffen zwischen den FSRä AS & ME.
- Gedanken für Planung eines Absolventenballs für unsere Fakultät kamen auf. Hilfegesuch beim FSR Bau ist angedacht.

#### **Bauwesen**

Nächste Sitzung: 22.10.2018 / 17:00 Uhr / G017

- Herbstgrillen: 24.10.2018 ab 17 Uhr im Innenhof Geutebrück-Bau

#### **Elektrotechnik und Informationstechnik**



Nächste Sitzung: 24.10.2018 / 17:15 Uhr / Cafeteria Wiener-Bau

- Kooperative Sitzung mit FSR Medien am 20.09.2018
- Ersti-Party heute ab 22:00 im StuK
- Ein Info-Kalender mit Termin-Überblick für die Studierenden wurde ausgehangen.
- Personelle Umstrukturierung: Fabian hat Amt Evaluation abgegeben, eine Neuwahl zur nächsten Sitzung wird dann stattfinden.
- Sehr gute Ersti-Woche
- Auswertung Kooperation FSR Medien
- Bundesfachschaftentagung ET hat zum 31.10. 04-11.2018 eingeladen → Bei Interesse bitte melden.

## Informatik, Mathematik, Naturwissenschaften

Nächste Sitzung: 24.10.2018 / 18:00 Uhr / Z131

- Veranstaltungen für WiSe18/19 geplant
  - Ausfahrt 21.11.2018
  - LAN-Party 14.12.2018
  - Nikolausbrunch 06.12.2018
  - Feuerzangenbowle 13.12.2018
  - Filmabend 25.10.2018, 10.01.2019
  - Spielabend 08.11.2018
- morgen Treffen mit der Kanzlerin zwecks Konferenz für Informatik Fachschaften (kurz: KIF)

#### Maschinenbau und Energietechnik

Nächste Sitzung: 24.10.2018 / 18:00 / N131

- Erstitage und Erstifahrt in Planung mit AS

#### Medien

Nächste Sitzung: 29.10.2018 / 17:00 Uhr / Li211

- ein neues ehrenamtliches Mitglied wurde bestätigt und ist jetzt im Prüfungsausschuss Medien 1
- Anna-Lena übernimmt Kassenwart-Amt
- Fachschaft wird bei Hands-On-Day und Graduierendenfeier unterstützt.
- Gespräch mit EIT über Kooperation wurde verschoben.
- Robert hat an Datenschutzworkshop teilgenommen → Informationen gingen an zuständigen Sprecher des StuRa
- neuer Studiendekan setzt mit dem Dekan von WiWi in Verbindung um Ausleihverfahren zu beenden.

### Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsingenieurwesen

Nächste Sitzung: 24.10.2018 / 17:30 Uhr / Z006

- nichts Neues

**GO-Antrag** auf 10-minütige Pause → keine Gegenrede



#### 4.3 Referate

#### Ausländische Studierende

- Konzepterstellung zur Beratung und Betreuung Internationaler Studierender durch Akademisches Auslandsamt und Dez. Studienangelegenheiten (Beauftragung durch Rektorat im Zusammenhang mit HTWK 25) → Bestandsaufnahme wer was leisten kann/ anbietet
- Umbenennung des Referates in "Referat (für) Internationale Studierende" sinnvoll/ gewünscht? Bitte in die Fachschaften tragen.
- Interessent für Co-Referat wurde gefunden. Kontakt steht.

#### Eins, Null

- nicht besetzt
- Kalender befinden sich im Druck
- Lieferung findet am 25./26.10.2018 statt. Danach ist eine Abholung möglich.
- Der Verteilerschlüssel wird noch erstellt und per Mail versandt.

#### Erstsemester-Einführungstage

- nicht besetzt
- Kein Auswertungstermin für den AK bekannt
- Werk 2 wurde nicht informiert, dass StuRa mit mehr Besucher\*innen rechnet als ursprünglich gedacht → Klärung nötig.
- Haftpflicht für die Veranstaltung fehlt.
- Rechnungen übernimmt jetzt Toni, da Steffen diese noch nicht bearbeitet hat.
- Die Gutscheine von der Schnitzeljagd wurden nicht rechtzeitig bestellt bzw. unklar ob sie überhaupt in Druck aufgegeben worden

## Finanzen

## Kassenprüfung vom 16.10.2018

Kasse des Referats VA:

"Die aufgelisteten, fehlenden Eintragungen im Kassenjournal ergeben sich aus den vorliegenden Materialleihverträgen. Da es sich bei einem Großteil der fehlenden Buchungen um eine Kautionseinnahme mit anschließender vollumfänglicher Kautionsausgabe handelt, sind zur Berechnung des Soll-Kassenbestandes nur die Materialleihverträge mit fehlender, bestätigter Kautionsausgabe zu berücksichtigen.

Falls die Kautionen der Materialleihverträge – vom 14.05.2018, 28.06.2018, 05.07.2018 und 17.08.2018 – nicht an die Entleihenden zurückgezahlt wurden, ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von 230,00 € in der Kasse des Referates Veranstaltung. Es ist zu prüfen, bei welchen dieser Materialleihverträge eine Kautionsrückzahlung an die Entleihenden stattgefunden hat – ohne eine entsprechende Bestätigung auf den Verträgen. Des Weiteren ist zu prüfen, wie ein Fehlbetrag in Höhe von 230,00 € zu erklären ist. Das Kassenjournal ist künftig ordnungsgemäß zu führen. Jegliche Buchungen (Einzahlung und Auszahlung) sind im Kassenjournal zu vermerken."



#### Kasse des HSSF'18:

"Der Soll-Kassenbestand ist nicht nachvollziehbar, da es sich bei den Kassen des Hochschulsommerfestes 2018 um Kassen für Einnahmen der Veranstaltung handelt. Die Kassen wurden vor der Veranstaltung mit Wechselgeld ausgestattet. Aufgrund fehlender Unterlagen bleibt jedoch unklar, in welcher Höhe Wechselgeld bereitgestellt wurde (siehe dazu Prüfbericht der Hauptkasse des StudierendenRates der HTWK Leipzig vom 16.10.2018). Nach der Veranstaltung "Hochschulsommerfest 2018" wurden die Kassen verschlossen und unzugänglich für einzelne Personen aufbewahrt. Eine Kassenzählung fand bis zur heutigen Kassenprüfung am 16.10.2018 nicht statt – sodass der kommissarische Leiter des Referates Finanzen (Nico Zech) eine Kassenprüfung aller Einnahmenkassen angeordnet hat.

Es sollte zudem eine zeitnahe Rechnungsstellung an das Gautsch-Fest-Komitee erfolgen, da die Begleichung der insgesamt 39 Wertmarken mit einem Gesamtwert von 39,00 € noch ausstehend ist."

#### Hauptkasse des StuRa:

#### "Prüfbericht:

Für alle Buchungen, welche im Kassenjournal der Hauptkasse des StudierendenRates der HTWK Leipzig zu finden sind, ist eine Zahlungsanweisung an den Kassenverantwortlichen vorliegend. Ebenso sind alle Buchungen im Haushalt des StuRa vermerkt.

Wie im Prüfbericht der Kassen des Hochschulsommerfestes 2018 genannt, fehlen jedoch Aufzeichnungen zur Bereitstellung von Wechselgeld für diese Veranstaltung vollkommen.

Wie aus dem Kassenjournal und dem Haushalt des StuRa ersichtlich, wies der Finanzreferent (Steve Watzke) den Kassenverantwortlichen (Steffen Leps) am 19.06.2018 an, eine Umbuchung vom Konto auf die Hauptkasse des StuRa in Höhe von 4.408,00 € vorzunehmen. Die erforderliche Zahlungsanweisung zur Umbuchung ist ebenso vorliegend. Die Umbuchung diente – gemäß des Verwendungszwecks – der Bereitstellung von Wechselgeld für den Veranstaltungstag.

Zur Bereitstellung des Wechselgeldes am Veranstaltungstag hätte eine Auszahlung aus der Hauptkasse des StuRa vorgenommen werden müssen. Für diese Auszahlung ist weder eine Zahlungsanweisung vorliegend noch ist die betreffende Buchung im Kassenjournal oder dem Haushalt des StuRa vermerkt.

## Anmerkung:

Da die Hauptkasse des StudierendenRates der HTWK Leipzig stets im Tresor aufbewahrt wird und der Tresorschlüssel sowie der Kassenschlüssel stets von verschiedenen Personen aufbewahrt wird, ist ein alleiniger Zugriff durch den Finanzreferenten (Steve Watzke) bzw. dessen kommissarischen Leiter (Nico Zech) oder den Kassenverantwortlichen (Steffen Leps bzw. Toni Nabrotzky) ausgeschlossen.

Es ist zu prüfen, ob die vorhandene Differenz in Höhe von 4.096,00 € auf die fehlenden Unterlagen zur Bereitstellung des Wechselgeldes für die Veranstaltung "Hochschulsommerfest 2018" zurückzuführen ist. Die Entstehung der vorhandenen Differenz ist umfassend zu analysieren, um fehlende Unterlagen nachträglich auszustellen und Buchungen im Kassenjournal und im Haushalt des StuRa nachträglich zu vermerken."

- Zweites Sozialdarlehen ausgezahlt
- Großteil aller Abrechnungen ist abgearbeitet
- Finanzanträge werden bald bearbeitet



- aktueller Stand zu den Ausgaben des Haushaltsjahres 2018
- Unterstützung bei kommissarischer Leitung wird dringend gesucht!

#### Fragen und Diskussion:

- Wäre rein theoretisch ein Abwahlantrag möglich? → Da Steve vom StuRa geringfügig beschäftigt ist, lässt sich das derzeit nicht sicher sagen.
- Ist es möglich die Finanzierung auch auf Externe zu verlagern? → Es ist möglich, aber die Kosten würden massiv steigen (höhere Studiengebühren wären die Folge) und im Haushaltsplan ist es nicht vorgesehen. Aufgrund der zeitlichen Situation wäre es aktuell auch nicht realisierbar.
  - Sinnvoller wäre es, wenn man das Referat Finanzen beibehält und eventuell eine externe Buchhaltung einstellt.
- Kann man mal bei den Studierenden der Fakultät WiWi um Hilfe bitten? → bis jetzt hat sich keine Person dafür gefunden.
- Wie viele Stunden fallen pro Woche für das Referat an? → Es ist kein Lohn, sondern eine Aufwandsentschädigung. Es sind Sprechzeiten in Höhe von 9h pro Woche angedacht plus zusätzliche Arbeit → man sollte es nicht nach dem Mindestlohn Prinzip betrachten.

#### Hochschulpolitik

nicht besetzt

#### Inklusion

- nicht anwesend

#### Kultur

- einen neuen Referenten und neuen Co-Referenten gewählt
- Flyer und Plakate zur Flimmersession wurden ausgelegt
- HTWK Chor hat wegen einer Kooperation für eine gemeinsame Weihnachtsfeier angefragt
  - Termin mit Steffen zur Absprache war angedacht, aber kam nicht zustande.

## Öffentlichkeitsarbeit

- Bewerbung der EET über Plakate, Instagram, Facebook, Zettel an Ersti-Beuteln
- Finalisierung der Postkarten und Erstellung der Druckdaten → Feedback bitte an uns! weitere Motive sind geplant
- Organisation für das Packen der Ersti-Beutel
- Video vom Packen bearbeitet und veröffentlicht
- Feedback zu Beuteln und EET erstellt → bitte noch weiter bewerben! stura.htwkleipzig.de/feedback
- Mitarbeit bei Rede zur Imma-Feier, News dazu veröffentlicht und in PODIUM.online gebracht → heute erschienen
- Erstellung der Druckdaten für Plakate und Eintrittskarten für die SAP
- Bewerbung der SAP mit Plakaten und über Facebook (bereits über 1.200 Antworten auf die Veranstaltung)
- StuRa-Online-Kalender: Wie viele Menschen nutzen ihn? zwei Menschen melden sich



#### Fragen und Diskussion:

- Gibt es noch eine Evaluation der Ersti-Beutel bspw. zum Thema Plastikmüll? Einhaltung des Code of Conduct? → kann im AK erfolgen

## Ökologie und Verkehr

- Sarah Kaden ist offiziell zurückgetreten.
- Aktuelle Semesterticketverhandlungen laufen.
- Entscheidung, ob wir das Semesterticket weiterführen, soll voraussichtlich in der Verwaltungsratssitzung Ende Januar gefällt werden.
- finales Angebot der Verkehrsbetriebe liegt vor. Wichtigste Auszüge:

#### 4. Fahrradmitnahme

Studierende der teilnehmenden Hochschulen in Leipzig können ihr Fahrrad

- ganztägig, in allen Nahverkehrszügen (inkl. S-Bahn), im Geltungsbereich sowie
- täglich, 19:00 bis 05:00 Uhr, in Straßenbahn und Bus, in der Tarifzone 110 (Stadt Leipzig)

entsprechend vorhandener Platzkapazitäten unentgeltlich mitnehmen.

Preise des Pflichtbetrages vom Wintersemester 2019/2020 bis zum Sommersemester 2024 mit einer jährlichen Dynamisierung von 10,00 EUR:

Semesterzeiträume		Pflichtbetrag
Winter 2019/2020	Sommer 2020	135,00 EUR
Winter 2020/2021	Sommer 2021	145,00 EUR
Winter 2021/2022	Sommer 2022	155,00 EUR
Winter 2022/2023	Sommer 2023	165,00 EUR
Winter 2023/2024	Sommer 2024	175,00 EUR

Allen Studierenden mit einem MDV-Vollticket wird bereits zum Sommersemester 2019 das Produkt\_Leipzig mobil ohne eine monatliche Grundgebühr angeboten.

## 8.4 Härtefallausgleich

Das Studentenwerk Leipzig erhält jährlich eine Summe i.H.v. brutto 10.000,00 EUR (netto: 8.403,36 EUR zzgl. derzeit gültiger Umsatzsteuer 1.596,64 EUR) für sozial benachteiligte Studierende. Diese Summe wird in Eigenregie des Studentenwerkes Leipzig ausgereicht.

## 8.5 vorab ÖPNV-Nutzung für Erstimmatrikulierte

Erstimmatrikulierte der teilnehmenden Hochschulen in Leipzig können bereits einen Monat vor Beginn des Semesters den ÖPNV lt. Pkt. 1 unentgeltlich nutzen.

- Wir gehen wir mit diesem Angebot um?
  - Der StuRa spricht sich für oder gegen eine Annahme des Angebots und damit für oder gegen eine Weiterführung des Semestertickets aus → wird so in den STA kommuniziert und abgestimmt <u>ODER</u>



- Durchführung einer Studierendenbefragung, da wir uns eine eigenständige Entscheidung nicht zutrauen. Dabei deutlich machen, dass von dieser Umfrage das Fortbestehen des Tickets abhängt, kein Alternativangebot! Das Ergebnis nutzen wir als Grundlage für die Abstimmung im STA.
- WICHTIG! Wir haben die Befugnis, eigenmächtig über das Fortbestehen oder die Ablehnung des Tickets im STA abzustimmen. Eine Umfrage sorgt für eine basisdemokratische Absicherung. Aufklärung ist dabei wichtig!
- Im Falle einer <u>Abstimmung</u>: Durchführung einer Informationskampagne mit dem StuRa UL (wie neutral gestalten wir diese?), Abstimmung Ende November/Anfang Dezember → Auswertung → Entscheidung Ende Dezember im STA
- Im Falle einer <u>Entscheidung durch den StuRa</u>: Kommunikation unserer Meinung in STA, Abstimmung im STA
- Zum Vergleich: Abstimmung 2014: 95,27% stimmten FÜR das Semesterticket
- Haben wir/die HTWK ein (onlinebasiertes) Umfragetool, bei dem
  - alle Studis nur einmal abstimmen können und
  - keine Externen Zugriff auf die Umfrage haben?
     → Ja, OPAL

#### - Fair-Trade-Hochschule:

- Erste Gespräche mit potentiellen Unterstützern (Fair-Trade-AG Leipzig, Ref. Ökologie StuRa UL)
- Aufstellung einer Aufgabenübersicht/grober Ablaufplan (Hochschulbeschluss → Steuerungsgruppe → Anerkennung als Fair-Trade-HS)

## Fragen und Diskussion zum Semesterticket:

- Die Preissteigerung von 10 € ist akzeptabel und der Preis bleibt damit weiter unter dem Durchschnitt.
- Die Grundgebühr für Leipzig mobil ist sowieso kostenlos.
- Ist die Preiserhöhung auf eine geplante Ticketpreissteigerung angelehnt? → Die Ivb möchte Verkehrswege ausbauen und ist sehr am Erhalt des Tickets interessiert.
- Ist eine Studierendenbefragung überhaupt möglich? → Das Verbot damals war angebotsbezogen. Jetzt ist es uns dafür nicht verboten.
- Wurde eine Kooperation mit NextBike als Alternative oder zusätzliches Mittel auch mal angedacht? → Bisher noch nicht.
- Sind Nachverhandlungen ausgeschlossen? → Ja, der 4-Jahresvertrag ist dann sicher und wir haben Planungssicherheit.
- Eine offene Umfrage der Studierenden wird durchmischt gesehen
- Bis wann müsste eine Befragung stattfinden? → Mitte November sollte eine Informationskampagne starten und dann Anfang Dezember eine Umfrage starten

**GO-Antrag** auf Meinungsbild: "Wollen wir die Studierendenbefragung durchführen oder nicht?"  $\rightarrow$  ausgeglichen

- Eine Informationskampagne ist zu aufwendig für den StuRa und kann wahrscheinlich nicht in ordentlicher Qualität gewährleistet werden

**GO-Antrag** auf Meinungsbild: "Würde der StuRa dem vorliegenden Angebot zustimmen?" → einstimmig dafür



 Was hält das Referat vom Angebot? → für das Angebot, gegen die Befragung

**GO-Antrag** auf Schließung der Redner\*innneliste → keine Gegenrede

#### **Soziales**

- ab heute Co-Referentin für Soziales
- Beitrag Studierende mit Kind muss erneut angewiesen werden.

## **Sport und Gesundheit**

- nicht anwesend
- Interessent hat sich gefunden
- Co-Interessentin hat sich gefunden

#### Studium und Lehre

- Morgen in der N237 16:00 Uhr Zusammentreffen der Evaluationsbeauftragten der FSRä und des Ref. S&L
- Referatsbeschreibung wurde verfasst, diese bitte vortragen und abstimmen.
- QM- Konferenz Mittwoch, 24.10.2018, 12:30 Uhr, in den Geutebrück-Bau, G 330

#### **Technik**

- nicht anwesend

#### Veranstaltung

- Inventur hat noch nicht stattgefunden
- Wie läuft Maltes Zusammenarbeit mit Steffen?
  - Am Anfang gab es Probleme mit dem Mail-Verteiler, aber langsam wird es besser.

## 4.4 Gremien

## **AK Code of Conduct**

- Änderungen liegen Nico und Ref. ÖA vor

## Konferenz Sächsischer Studierendenschaften - LandesSprecherInnenRat

- hat nicht getagt

#### Haushaltsausschuss

- hat nicht getagt

#### **AK Hochschulsommerfest**

- Auswertung wird bald erfolgen

#### AK EET`18

- es mangelt an Beteiligung und Hilfe von FSRä und Referaten
- nächster AK zur Auswertung steht noch nicht fest



- Toni erarbeitet demnächst eine Auswertung.
- https://docs.google.com/document/d/1Vzly0DrUQza9HEkgO8DFtyyX5301YTVPSw\_ToLC5r0Y/e dit?usp=sharing

#### Wahlausschuss

- Hat nicht getagt

#### Senat

- Bericht erfolgt zur nächsten Sitzung

## Verwaltungsrat des StuWe

Verwaltungsratsitzung vom 15.8.2018

Michael Narber tritt als Vorsitzender des Verwaltungsrates zurück, da er nicht mehr Student ist Neuer Vorsitz: Dominik Schwarz - 7 Stimmen dafür, 2 Enthaltungen

- 98.000 € mehr aus Semestererlösen durch gestiegene Studierendenzahl
- Essenspreis ist seit 2012 unverändert -> Anstieg um ~20 Cent, da höhere Personal- und Warenkosten anstehen
- Ausgaben für Strom um 15% angestiegen, durch Preis und Verbrauch
- Fortsetzung der Sanierung Tarostraße
- Landeszuschuss reicht nicht aus
- Soziale Dienste im Minus, durch Rücklagen für Kitas
  - Mensen ebenso trotz Preiserhöhung; weniger Portionen als angenommen verkauft -> Studierende an Uni wenig Zeit zum Essen + scheinbar mehr Geld zur Verfügung um andere Lokale zu besuchen
- zur Deckung müsste der Semesterbeitrag um 10€ p.P. erhöht werden
- Leipzig mit 14% Abdeckung durch Studentenwohnheime Platz 2 in DE, Durchschnitt 10%
- Auch was die Mieten angeht liegt Leipzig für eine Universitätsstadt unter dem Bundesdurchschnitt
- Hohe Versorgung muss als Wettbewerbsvorteil erkannt werden, da es auch Druck vom lokalen Wohnungsmarkt nimmt
- Dadurch, dass die Bafög-Software sos gecheckt ist, besteht ein zusätzlicher Mehraufwand für die Mitarbeiter
- Bericht Fr. Diekhof:
- Haushalt noch nicht genehmigt durch SMWK
- letztes Jahr Zuschüsse zu Investitionen über 250.000 €



- Zur Landtagswahl wollen SMWK und LRK Wahlprüfsteine erstellen →
   Input kann Max weiterleiten
- 600 Studierende mehr im Vergleich zum Vorjahr
- Mensenauslastung ist wie im Vorjahr
- Cafeteria +3,5%
- Mietwaschanlagen werden regelmäßig aufgebrochen -> digitale Zahlung über Paypal, Test in Tarostraße funktioniert und angenommen durch Bewohner
- Ende November kommen die Zufriedenheitsbefragungen zu den Wohnheimen rum, ebenso zur Mensa im November
- Zappelkiste wurde der Elterninitiative entzogen, da sie die gesetzlichen Vorgaben nicht erfüllt haben
- MDV Vertrag läuft im SoSe 2019 aus -> danach wahrscheinlich neuer Vertrag mit einer jährlichen Preissteigerung von 5% p.A.

## QM-Konferenz / IT-Ausschuss

- QM- Konferenz am Mittwoch, 24.10.2018, 12:30 Uhr in den Geutebrück-Bau, G 330

## 5. Anträge (Teil 2)

**GO- Antrag** auf Feststellung der Beschlussfähigkeit: 10 → beschlussfähig

## 5.1. WiSe2018\_001 - Antrag auf Namensänderung - Referat Studium und Lehre

Antragsteller\*innen: Marcus Klöppel und Lisa Mätzold

Antragstext und Begründung: siehe Antrag

#### Diskussion:

- keine Fragen

**Abstimmung: 10-00-00** 

Damit ist der Antrag angenommen

#### 5.2. Referatsbeschreibung Lehre und Studium

Antragsteller\*in: Lisa Mätzold

Antragstext und Begründung: siehe Antrag

#### Diskussion:

- Der Text muss noch gegendert werden
- [...] sodass ein Erfolg nicht immer sofort ersichtlich wird. [...] wird diskutiert
- Änderungsantrag auf Streichung des zweiten Satzes des Absatzes → wird vom Antragsteller übernommen
- Änderungsantrag auf Streichung der beiden Sätze des besprochenen Absatzes
  - **Abstimmung:** 00-09-01



**Abstimmung: 09-00-01** 

Damit ist der Antrag angenommen

## 6. Sonstiges

- Sitzungsuhrzeiten sollen wieder auf 18 Uhr vorgelegt werden
  - Die Sitzungsmoral ist wie man an den späten Abstimmungen heute auch wieder sieht auch bei 19:00 Uhr gut.
  - Das Problem liegt in der Stunden- und Raumplanung, die keine einheitliche Gremienzeit haben, was der StuRa nicht durchsetzen kann
- Es wird eine Liste gewünscht welche Sprecher welche Referate betreuen:
  - AS → Toni & Nico
  - EET → Steffen
  - Eins.Null → Nico
  - Finanzen → Nico
  - HoPo → Nico & Toni
  - Inklusion → Toni & Steffen
  - Kultur → Steffen
  - LuSt → Steffen
  - Ö&V → Steffen & Toni
  - ÖA → Nico
  - Soziales → Nico
  - S&G → Steffen
  - Technik → Nico & Toni
  - VA → Steffen
- Auswertung zum AK EET'18:
  - Kneipentouren waren schnell ausgebucht; dadurch wurden eigene Touren gebildet
  - einen Tag vorher wurde von Steffen entschieden, dass es nur drei Touren gibt → detaillierte Auswertung erfolgt im AK
- Ersti-Beutel:
  - FSR Medien hat geplante Anzahl an Beuteln bekommen
    - und äußerte sich über die misslungene Kommunikation beim Packen der Ersti-Beutel und gesteht Fehler seinerseits ein

--

Schließung der Sitzung um 23:25 Uhr

Anlage 0: Anwesenheitsliste

Anlage 1: Bewerbung als CoRef Kultur - Niclas-Robin Rosendahl

Anlage 2: Bewerbung als Ref Kultur - Thomas Moutsios

Anlage 3: Bewerbung als Ref Ö&V - Marie-Theres Ebersoldt

Anlage 4: Bewerbung als Ref EET - Robert Wolfsteller



Anlage 5: Bewerbung als CoRef Soz - Mandy Reinhold

Anlage 6: WiSe2018\_001 - Antrag auf Namensänderung - Referat Studium und Lehre

Anlage 7: Referatsbeschreibung Lehre und Studium

# Anwesenheitsliste

# 10. Sitzung des StudierendenRates der HTWK Leipzig

am 26.09.2018 in Raum G330 Amtszeit 2018/19

Stimmberechtigte Mitglieder					
F AS	Lisa Mätzold		FME	Mathias Jäger	M. Torus
	Stephanie Ameling	MIN		Malte Winzberger	4/2
Ersatz:	Dennis Kohlhoff		Ersatz:	Frank Benicke	
	Philipp Noack	WGG		Robin Pischko	
F Bau	Jan Lorenz		F Medien	Marcus Klöppel	
	Toni Nabrotzky	Nalwhy		Robert Wolfsteller	Wolfelly
Ersatz:	Sophie Gehle		Ersatz:	Alexa Wiechmann	
	Maximilian Fortmühler	Food M.		Anna Lena Giesert	
FEIT	Daniel Ehnert		F WiWi	Pauline Schumann	
	Florian Chemnitz	I.Car		Anne Starun	
Ersatz:	Martin Lingslebe	Shel	Ersatz:	Jasper Miessler	2 12
	Fabian Ohlig	J		Manuel Stiebing	111.11/2
FIMN	Florian Gerlinghoff	- d			
	Tim Streicher	I'm Staffer			
Ersatz:	Kai Dawidowski	Ma Dills	<b>~</b>		
	Steffen Leps	*			

Referent*innen		, ,			
Ausl. Studierende	Stephanie Ameling	Still	Öffentlichkeits- Marie-Theres Ebersold		14. Glousol
Eins, Null	NB	1/	arbeit	Martin Schroeder	M. Sauves
Ersti-EinfTage	NB		Ökologie & Verkehr	NB	
Finanzen	Steve Watzke		Soziales	NB	
Hochschulpolitik	NB		Sport & Gesundheit	Alex Schwabe	
Inklusion	Jens Burkard		Studium & Lehre	Lisa Mätzold	
Kultur			Studium & Lenre	Marcus Klöppel	
	Carolin Andree		Technik	Haiko Hertes	
	Marion Großmann		Veranstaltungen	Malte Winzenburg	
	Niklas Gaube		Carachar	Nico Zech	
			Sprecher	Steffen Leps	

Gäste bitte auf der Rückseite eintragen!

Name	Struktur (FSR, HSG, Verein, usw.)	Unterschrift
Sabine Giese	FSR AS	5. Grese
Modelaine Uxa	AS (Refeat sport)	e ince
EV. WEDEC	interessent AS	E. WESEV. 3
Jonas Thil	Interessent Referat Sport	mari
Thomas Mouris	Bengbung Referent	Jan 1
	HAR & Dera Winter	
Nicky Rosendalu	Beneficial Refrat Kultur (Co-Refrant)	J. Chilll
Caso Audree	Ref. Kultul	C. Jeane
Marion Großmann		
Miklas Gabe	Ref. Kultur	Grafinania
Trices see	pep. journa	Aprille
	,	
		*
		¥ 7
\ <u>-</u>		
		-
		,
		,
		7

Hallo liebes Studierendenrat-Team,

mein Name ist Niclas Rosendahl und ich bin jetzt im fünften Semester meines MedientechnikStudiums. Ich würde mich sehr gerne als Referent für Kultur an der HTWK bewerben. Ich habe von
dem Auflösen des vorherigen Kultur-Teams erfahren und dem damit verbunden Ende der
Flimmersessions und dachte, dass ich sehr gerne behilflich dabei wäre, weiterhin an der HTWK für
Kulturvermittlung und -auseinandersetzung zu sorgen. Nicht nur die mittlerweile schon wieder
verwalteten Flimmersessions kommen mir da in den Sinn, sondern auch hochschulübergreifende
Veranstaltungen wie z.B. Lesungen oder Workshops. Da ich zu dem SuRa der HGB Leipzig sehr gute
Beziehungen pflege, wäre das sicherlich ein guter Anlaufpunkt. Ich verstehe mich mit den anderen
Teilnehmern des Referats, also Caro und Marion schon sehr gut und bin sehr zuversichtlich, dass da
eine konstruktive und hoffentlich eine dem Referat mehr Gewicht gebende Zusammenarbeit möglich
wird.

Ich würde sehr gerne Teil des Teams werden und meine kreative und produktive Energie zur Kulturvermittlung und Anstoßen von Themen und Aktionen an der HTWK einbringen.

Mit freundlichen Grüßen, Niclas Rosendahl

#### **Bewerbung Thomas Moutsios**

Meine Name ist Thomas Moutsios und ich würde gerne Hauptreferent bzw. Coreferent des Referats Kultur werden.

Ich bin 25 Jahre alt und studiere derzeit Museologie im 3. Semester.

Ich habe damals durch eine Email mitbekommen, dass die Flimmersession Nachfolger sucht und mich anschließend bei denjenigen gemeldet, deren Nachfolge ich antreten möchte. Infolgedessen habe ich mich auch mit den restlichen Aktivitäten, die dem Kulturreferat unterliegen, beschäftigt.

Generell besitze ich schon seit längerer Zeit eine große Leidenschaft für das Medium Film, was sich in früherer Zeit auf gelegentliche Kinobesuche, Filmabende mit Freunden und mehrere Filme pro Woche, die ich mir alleine angeschaut habe, beschränkte. Seitdem ich in Leipzig wohne, hat sich der Filmkonsum noch vergrößert, da ich nicht nur die Bandbreite an kleineren Kinos nutze, sondern auch wieder Menschen gefunden habe, die ebenso Lust auf Filme haben. Dementsprechend bin ich auch über die Flimmersession gestolpert, dessen Angebot mir aber nicht sonderlich zusagte, weshalb der Gedanke aufkam, dass ein Beitritt nicht schaden könnte, um die Filmauswahl in Zukunft mitgestalten zu können.

Des weiteren kommen aber auch andere Medien bzw. Interessen nicht zu kurz, da ich ein großer Musikenthusiast und Buchliebhaber bin. Ich kann mich also auch als häufigen Konzertgänger bezeichnen. Eine normale Woche bei mir umfasst häufig 1-2 Konzerte und 2-3 Filme. Auch andere kulturelle Angebote, wie Museen oder Ausstellungen besuche ich sehr gerne.

Deshalb könnten meine Interessen dem Referat Kultur durchaus von Nutzen sein, sollten im Kollektiv in Zukunft über diverse kulturelle Angebote und die Filmauswahl diskutiert werden.

Bezüglich der anderen Mitglieder hatte ich bereits mehrmals mit Caro und Marion zu tun. Unter anderem durch vorangegange Treffen bezüglich des Referats, dem Ersti-Tasche packen und durch meine Funktion als Betreuer bei der Ersti-Kneipentour. Zusätzlich dazu entstammt Marion meiner Matrikel. Dabei habe ich festgestellt, dass ich bisher mit beiden gut klar gekommen bin und das dies einer zukünftigen Zusammenarbeit durchaus zuträglich sein wird.

In diesem Sinne bewerbe ich mich, um Hauptreferent oder Coreferent des Referats zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

**Thomas Moutsios** 

## Bewerbung für das Referat Ökologie und Verkehr

von Marie-Theres Ebersoldt als Referentin

Liebe Mitglieder des StuRa,

hiermit bewerbe ich mich auf den Posten der Referentin für Ökologie und Verkehr im StudierendenRat der HTWK Leipzig.

In meiner Freizeit beschäftige ich mich umfangreich mit den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit und möchte mich dafür nun auch im StuRa einsetzen.

Eine geordnete Übergabe kann durch die bisherige Referentin Sarah stattfinden, sodass kein Informationsverlust entsteht. Außerdem arbeiten mich Sarah und Vertreter des StuRa Uni Leipzig in die Feinheiten der Semesterticket-Verhandlungen ein.

Meine Ziele, die ich im Rahmen des Referats erreichen möchte, lassen sich in drei Zeitfenster einteilen:

Als kurzfristiges Ziel betrachte ich die Anerkennung der HTWK als Fair-Trade-Hochschule. Dazu wurden bereits erste Ideen gesammelt und Kontakte geknüpft.

Mittelfristig (nächstes Semester im Frühjahr/Sommer) möchte ich gemeinsam mit der Universität Leipzig eine sogenannte Studi-Bio-Kiste etablieren, die Studierenden den günstigen Zugang zu regionalem Gemüse und Obst ermöglicht.

Als langfristiges, übergreifendes Ziel soll ein Netzwerk aus ökopolitischen Akteuren entstehen, die sowohl im universitären als auch im wirtschaftlichen, politischen und sozialen Sektor agieren. Außerdem soll ein regelmäßiger Kleidertausch mit Greenpeace, wenn gewollt der BuMerang und weiteren studentischen Initiativen an der HTWK und/oder der Universität Leipzig stattfinden.

Ich freue mich über die Möglichkeit, im StuRa meine große grüne Leidenschaft ausleben zu können und die Arbeit des StudierendenRats sowie die Studis in Bezug auf Nachhaltigkeit zu sensibilisieren.

Liebe Grüße Marie

#### Bewerbung für das Referat Erstsemestereinführungstag (EET)

Liebes StuRa-Plenum, Referate und Gäste,

für das derzeit unbesetzte Referat bewerbe ich mich, da ich durch die Teilnahme im aktuellen Arbeitskreis EET diverse Aufgaben übernommen habe und meine Beteiligung offiziell machen möchte.

Hier ein kurzer Einblick, warum ich mich für das Referat bewerbe und was ich darin machen möchte bzw. welche Aufgaben ich bereits übernommen habe.

In den EET 2018 war ich für die WebApp zuständig, habe das Design übernommen, die Einarbeitung der Daten, sowie die Weiterverarbeitung der Daten. Diverse Veranstaltungen habe ich ebenfalls besucht und auch organisiert. Zudem habe ich einen kompletten Einblick in die Organisation und wer was macht. Zudem habe ich den verantwortlichen Sprecher in der Projektplanung unterstützt, was z.B. die Erstellung der Teilnehmer\*innenlisten angeht.

Ebenso war ich nicht nur bei allen Arbeitskreistreffen anwesend, auch war ich – trotz, dass ich keine Schicht hatte – beim Ersti-Grillen durchgängig an der Kasse vertreten und habe die Teilnehmer\*innen über die Veranstaltungen beraten.

Was möchte ich für den StuRa machen, wenn ich dieses Referat inne habe?

Ein wichtiger Punkt ist die Evaluation. Durch die Hauptverantwortung der Teilnehmer\*innen-Listen, der App und den regen Kontakt der anderen Organisator\*innen, sehe ich es als meine Pflicht für nachführende Projektplanungen Leitfäden zu entwickeln. Im genauen möchte ich Evaluationsbögen für die Veranstaltungen erstellen, Feedback durch Auswertung der Teilnehmer\*innen-Listen erstellen und wertvolle Information festhalten.

Da die Organisation der Semesterauftacktsparty (SAP) soweit abgeschlossen ist, werde ich mich aus der Organisation raus halten, sie aber ebenfalls einer Evaluation unterziehen.

Zum Schluss möchte ich selbstreflektierend über das Referat schauen und eine Empfehlung geben, ob dieses Referat weiterhing sinnvoll ist oder die Aufgaben auf die Sprecher\*innen und /oder anderen Referate aufgeteilt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Wolfsteller

(FSR Medien; MTB16)

# **Referat Soziales**



Hallo liebes Stura Team, mein Name ist Mandy Reinhold, ich bin 29 Jahre alt und habe eine Tochter im Alter von fünf Jahren. Derzeit bin ich im 3. Fachsemester im Studiengang Soziale Arbeit.

Hiermit bewerbe ich mich um den Platz des Co Referenten im Referat Soziales. Sehr gerne möchte ich die Kollegen im Stura unterstützen und die Aufgaben übernehmen die für das Referat relevant und wichtig sind. Zusätzlich möchte ich als Ansprechpartner für die Studenten der Htwk präsent sein, um mögliche Probleme zulösen.

# Antrag auf Umbenennung des Referates Studium und Lehre

Sehr geehrtes Plenum,

hiermit beantragen die Referenten des Referates Studium und Lehre die Umbenennung des Referates in Referat Lehre und Studium.

Im Laufe der Neuformulierung der Referatsbeschreibung fiel uns auf, dass einige Aufgabenfelder, welche die Bereiche unserer Referatsarbeit abdecken, hochschulintern nicht mit der Bezeichnung "Studium und Lehre" sondern mit "Lehre und Studium" benannt werden. Auch an anderen nahe gelegenen Hochschulen und Universitäten, wie der Uni Leipzig und Dresden, ist die Bezeichnung "Lehre und Studium" etabliert.

Eine Namensänderung hat zum einen den Vorteil einer einheitlichen Bezeichnung in der hochschulinternen Kommunikation sowie zum anderen den einer Anpassung an den lokalen Standard. Dies hat wiederum eine einfache Auffindbarkeit zur Folge. Die Änderung erschient nicht groß, hilft uns aber im kommunikationspolitischen Rahmen. Uns ist bewusst, dass die Änderung zu Beginn des neuen Semesters nicht optimal gelegen ist. Es entstehen jedoch auch keine zusätzlichen negativen Effekte im Vergleich zu einer Umbenennung zu einem späteren Zeitpunkt.

Auf den StuRa kommt aus unserer Sicht kein nennenswerter Aufwand mit dieser Änderung zu. Der Referatsname muss auf der Homepage sowie auf Werbemitteln, sofern der Bedarf an neuen besteht, angepasst werden.

Beste Grüße und eine schönen Tag wünschen,

Lisa Mätzold – Hauptreferentin Studium und Lehre

Marcus Klöppel – Nebenreferent Studium und Lehre

Lehre und Studium - Referatsbeschreibung

Ziel des Referates Lehre und Studium ist die Qualitätssicherung und -verbesserung der Stundeninhalte.

Um dies zu erreichen, helfen die Referenten den Studierenden persönlich, beraten sie in schwierigen Fragen, geben Hilfe zur Selbsthilfe und bringen die Hilfesuchenden mit den passenden Anlaufstellen in Verbindung.

Das Referat ist ansprechbar bei Fragen rund um das eigene Studium.

Seien es Schwierigkeiten mit Professorinnen, allgemeine Unzufriedenheit mit dem Lehrstoff oder der Qualität der Wissensvermittlung, willkürliche Handlungen, welche Studierende schlechter stellt und nicht eingehaltene Studien- und Prüfungsordnungen.

Die Referenten sind dazu befähigt eine Beratungsfunktion in der Ausformulierung, Überarbeitung und Umsetzung von Studien- und Prüfungsordnungen einzunehmen.

Ebenso ist das Referat auch eine Anlaufstelle zur Beratung für die Anrechenbarkeit erbrachter Leistungen von anderen Hochschulen/Universitäten oder vorangegangenen Ausbildungen. Weiterhin ist es für konstruktive Vorschläge zur Modulverbesserung zuständig.

Hierzu gehört die Möglichkeit der Evaluation der Module in Zusammenarbeit mit dem/r Evaluationsbeauftragten der HTWK, sowie der FSRä. Deren Durchführung und Auswertung wird bei Bedarf kontrolliert.

Die Arbeit des Referates hat dabei neben den zurzeit Studierenden auch die nachfolgenden Semester im Blick. Die Projekte des Referates werden über mehrere Semester betreut, sodass ein Erfolg nicht immer sofort ersichtlich wird.

Das Referat ist in all seinen Aufgaben auf die Mitarbeit von Studenten angewiesen. Nur mit Ihnen zusammen können Probleme ausfindig gemacht und zufriedenstellend geklärt werden.